

**RS OGH 1978/4/20 7Ob561/78,
7Ob721/81, 5Ob542/90, 1Ob138/97v,
8Ob150/18v**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 20.04.1978

Norm

ABGB §881 Abs2 II

ABGB §1404

ABGB §1406

Rechtssatz

Bei der kumulativen Schuldübernahme genügt ein Vertrag zwischen Altschuldner und Neuschuldner, der in seinen Auswirkungen diesfalls einem Vertrag zugunsten Dritter gleichkommt. Dem Gläubiger erwachsen im Zweifel unmittelbar Rechte aus dem Vertrag, wenn die Leistung hauptsächlich ihm zum Vorteil gereichen soll.

Entscheidungstexte

- 7 Ob 561/78
Entscheidungstext OGH 20.04.1978 7 Ob 561/78
- 7 Ob 721/81
Entscheidungstext OGH 03.12.1981 7 Ob 721/81
nur: Dem Gläubiger erwachsen im Zweifel unmittelbar Rechte aus dem Vertrag, wenn die Leistung hauptsächlich ihm zum Vorteil gereichen soll. (T1) Veröff: MietSlg 33211
- 5 Ob 542/90
Entscheidungstext OGH 13.03.1990 5 Ob 542/90
nur T1
- 1 Ob 138/97v
Entscheidungstext OGH 15.07.1997 1 Ob 138/97v
Auch; Veröff: SZ 70/145
- 8 Ob 150/18v
Entscheidungstext OGH 19.12.2018 8 Ob 150/18v
Beisatz: Hier: Kostentragungsregel im Wohnungseigentumsvertrag; Vertragserrichtungskosten (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1978:RS0017057

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

05.02.2019

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at